



Die humanitäre Krise in Syrien bleibt eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Nach 13 Jahren Konflikt – zuletzt verschärft durch den Fall von Baschar al-Assad – sind Millionen Menschen dringend auf Unterstützung angewiesen. Angesichts dieser Notlage hat die Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmond-Gesellschaften (IFRC) einen dringenden Appell gestartet: Es werden 139 Millionen Euro benötigt, um lebenswichtige Hilfe für etwa fünf Millionen Menschen bereitzustellen.

## Ein Plan für Leben und Hoffnung

Das am 23. Dezember verkündete Nothilfeprogramm der IFRC zielt darauf ab, den Syrischen Arabischen Rothalbmond (SARC) dabei zu unterstützen, essenzielle Dienste landesweit bereitzustellen. Dazu zählen:

- **Gesundheitsversorgung:** Mobile Kliniken, Gesundheitszentren und Ambulanzdienste sollen die dringend benötigte medizinische Hilfe gewährleisten.
- **Lebensmittel und Unterkünfte:** Nahrungsmittel, sauberes Wasser und Notunterkünfte für Familien, die durch den Krieg obdachlos geworden sind.
- **Psychologische Unterstützung:** Für traumatisierte Menschen, die durch die jahrelangen Kämpfe schwer gezeichnet sind.
- **Wiederaufbau:** Finanzielle und materielle Hilfen zur Wiederherstellung von Lebensgrundlagen und Unterkünften.
- **Familienzusammenführung:** Unterstützung für Angehörige, die nach vermissten Familienmitgliedern suchen – eine schmerzhaft Realität für viele Betroffene.

„Unsere oberste Priorität ist es, lebensrettende Unterstützung zu leisten. Die Teams des SARC sind unermüdlich im Einsatz, um Grundbedürfnisse wie Nahrung, Wasser und medizinische Versorgung zu sichern“, erklärte Dr. Hossam Elsharkawi, Regionaldirektor der IFRC für den Nahen Osten.

## Herausforderungen vor Ort

Die Lage in Syrien bleibt kritisch: Weitläufige Zerstörung, fehlende Infrastruktur und die anhaltende Instabilität erschweren die Verteilung von Hilfsgütern. Die benötigten 139 Millionen Euro sollen helfen, logistische und technische Hürden zu überwinden, um eine flächendeckende Versorgung sicherzustellen. Dies umfasst auch die Verstärkung der Kapazitäten des Syrischen Roten Halbmonds, der bereits seit Beginn des Konflikts eine Schlüsselrolle in der humanitären Hilfe spielt.



Doch was bedeutet das für die Menschen vor Ort? Für viele ist diese Hilfe nicht nur eine vorübergehende Unterstützung – sie ist oft die einzige Hoffnung auf ein menschenwürdiges Leben.

## Ihre Hilfe zählt

Die Situation in Syrien zeigt eindringlich, wie wichtig internationale Solidarität ist. Jeder Beitrag – sei es durch Spenden oder durch das Teilen der Botschaft – kann Leben retten. Angesichts des nahenden Weihnachtsfestes und der besinnlichen Zeit wird diese Dringlichkeit noch deutlicher: Es sind oft die kleinen Gesten der Hilfe, die Großes bewirken können.

Helfen Sie mit, den Menschen in Syrien neue Perspektiven zu schenken. Denn auch inmitten von Chaos und Leid kann Mitmenschlichkeit den Unterschied machen.